

Christoph Rollberg

Algorithmen in der Justiz

Rechtsfragen zum Einsatz von Legal Tech im Zivilprozess



Nomos

Recht und Digitalisierung | Digitization and the Law

Herausgegeben von | Edited by

Prof. Dr. Roland Broemel

Prof. Dr. Jörn Lüdemann

Prof. Dr. Rupprecht Podszun

Prof. Dr. Heike Schweitzer, LL.M.

Band 2 | Volume 2

Christoph Rollberg

Algorithmen in der Justiz

Rechtsfragen zum Einsatz von Legal Tech im Zivilprozess



Nomos



Onlineversion
Nomos eLibrary

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

Zugl.: Potsdam, Univ., Diss., 2020

ISBN 978-3-8487-6907-0 (Print)

ISBN 978-3-7489-2154-7 (ePDF)

1. Auflage 2020

© Nomos Verlagsgesellschaft, Baden-Baden 2020. Gesamtverantwortung für Druck und Herstellung bei der Nomos Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG. Alle Rechte, auch die des Nachdrucks von Auszügen, der fotomechanischen Wiedergabe und der Übersetzung, vorbehalten. Gedruckt auf alterungsbeständigem Papier.

Für Leni Charlotte

Vorwort

Die vorliegende Arbeit entstand während der Zeit meiner Abordnung an die Senatsverwaltung für Justiz, Verbraucherschutz und Antidiskriminierung in Berlin, wo ich als Referent für Zivilrecht auf das Thema Legal Tech gestoßen bin. Sie wurde im Dezember 2019 von der Juristischen Fakultät der Universität Potsdam als Dissertation angenommen. Das Schrifttum ist auf dem Stand vom Februar 2020.

Mein herzlicher Dank gilt zunächst meinem Doktorvater, Herrn Prof. Dr. Tilman Bezenberger. Schon während meiner studienbegleitenden Tätigkeit als wissenschaftliche Hilfskraft an seinem Lehrstuhl für Bürgerliches Recht, Gesellschaftsrecht und Europäisches Zivilrecht habe ich lehrreiche Einblicke in Forschung und Lehre sammeln dürfen. Besonders möchte ich mich aber für seine in jeder Hinsicht hervorragende Unterstützung während der Abfassung der vorliegenden Arbeit bedanken. Ferner gilt mein Dank Frau Prof. Dr. Dorothea Assmann für die freundliche Übernahme und zügige Erstellung des Zweitgutachtens.

Schließlich danke ich allen, die mich bei der Erstellung dieser Arbeit unterstützt haben, allen voran Frau Dr. Marietta Pietrek für ihre bedingungslose Unterstützung, ihr immer offenes Ohr und die ungezählten wertvollen Anregungen. Damit hat sie in nicht zu unterschätzender Weise zum Gelingen dieser Arbeit beigetragen. Besonders danken möchte ich auch meinem seinerzeitigen Referatsleiter Herrn Dr. Peter Schwarzburg. Die Zusammenarbeit mit ihm hat mein Interesse am Thema Legal Tech maßgeblich gefördert und mich motiviert, der wissenschaftlichen Diskussion darüber den vorliegenden Beitrag hinzuzufügen.

Brüssel, im September 2020

Christoph Rollberg

Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis	15
Einleitung	21
Kapitel 1) Legal Tech: Begriffsbestimmung, Chancen und Risiken	24
A. Begriffsbestimmung	24
I. Determinierte Programme	25
II. Autonome Systeme	28
III. Thematische Abgrenzung	32
B. Mögliche (rechts-)praktische Folgen des Einsatzes von Legal Tech	33
I. Steigerung von Qualität und Effizienz	33
II. Erwartungen der Rechtsuchenden	36
III. Mehr Objektivität oder mehr Diskriminierung?	38
IV. (In-)Transparenz?	44
V. Aktualität, Fehler und Manipulationen	46
VI. Beeinflussung der Meinungsbildung	48
VII. Entkopplung von gesetzlichen Grundlagen	51
VIII. Auswirkungen auf die gerichtliche Arbeitswelt	52
IX. Zwischenergebnis	55
Kapitel 2) Prinzipielle Grenzen technologischer Entscheidungsfindung im Recht	56
A. Formalisierung des Rechts?	56
I. Die Semantik natürlicher Sprache	56
II. Die juristische Hermeneutik	60
III. Formale Logik und Subsumtion	63
IV. Formale Logik und Wertungen	69
1. Rechtsanwendung und (Wert-)Urteile	69
2. Fähigkeit zur (wertenden) Entscheidung	74
V. Bedeutung der methodischen Probleme für die (zukünftige) Praxis	79
B. Abhängigkeit von der Datenqualität und Problem unstrukturierter Daten	80

Inhaltsverzeichnis

C. Simulation von Gefühlen?	82
D. Keine Lösungen außerhalb der Programmvorgaben	83
E. Zwischenergebnis	84
Kapitel 3) Zulässige und unzulässige Anwendungen von Legal Tech im Lichte übergeordneter Prinzipien	85
A. Unabhängigkeit der Gerichte	85
I. Rechtsprechende Gewalt	86
1. Materielle Reichweite der rechtsprechenden Gewalt	86
2. Natürliche Personen als Richter	88
3. Keine Differenzierung im Instanzenzug	89
4. Zwischenergebnis	90
II. Gesetzesbindung	91
III. Richterliche Unabhängigkeit	92
1. Unabhängigkeit von der Exekutive	93
2. Unabhängigkeit von der Legislative	95
3. Unabhängigkeit gegenüber der Judikative	96
4. Kein Schutz der Unabhängigkeit außerhalb der rechtsprechenden Tätigkeit	97
5. Unzulässigkeit des Verzichts auf richterliche Unabhängigkeit	98
IV. Richterliche Unabhängigkeit aus europäischer Perspektive	99
V. Unabhängigkeit vs. Nutzung von automatisierten Anwendungen	100
1. Nutzung von determinierten Programmen zur Entscheidungsfindung	100
a) Zulässigkeit bei vollständiger Kenntnis des Richters vom Algorithmus	101
b) Unzulässigkeit bei fehlender Kenntnis des Richters vom Algorithmus	102
c) Nachvollziehbarkeit und Vorschlag eines Zertifizierungsverfahrens	104
(1) Maßstab für die Nachvollziehbarkeit	104
(2) Erfordernis einer Zertifizierung	108
(a) Problemstellung	108
(b) Vergleichbarkeit mit standardisierten Messverfahren	109
(c) Prüfprogramm im Zertifizierungsverfahren	110
(d) Fehlerausbesserung und Weiterentwicklung	112

(e) Problematik der Überprüfung von Geschäftsgeheimnissen	113
(f) Vereinbarkeit mit der Berufsfreiheit	114
d) Abweichende Auffassung des Gerichts	115
e) Erforderlichkeit von Auswahlmöglichkeiten?	116
f) Unerkannt „fehlerhafter“ Algorithmus	117
(1) Problemstellung	117
(2) Mögliche Fehlerursachen	118
(3) Folgendifferenzierung	119
(a) Verstoß gegen die richterliche Unabhängigkeit?	119
(b) Möglichkeit der Urteilsberichtigung	120
g) Unerkannt „fehlerhaft“ gewordener Algorithmus	122
2. Nutzung von autonomen Systemen zur Entscheidungsfindung	124
3. Freiwillige und verpflichtende Nutzung	125
4. Problematik einer determinierenden Wertentscheidung	128
a) Wer darf Wertentscheidungen treffen?	130
b) Wie bleiben Wertentscheidungen aktuell?	132
5. Nutzung von automatisierten Anwendungen als Hilfswerkzeug	135
6. Rechtsschutz und Dienstaufsicht	136
VI. Zwischenergebnis	137
B. Der Anspruch auf rechtliches Gehör	138
I. Anspruchsberechtigte	139
II. Umfang des Anspruchs auf rechtliches Gehör und Rechtsschutz	139
III. Grenzen des Anspruchs auf rechtliches Gehör	141
IV. Rechtliches Gehör vs. computergenerierte Entscheidungen	144
C. Das Recht auf den gesetzlichen Richter	145
I. Grundsätze	145
II. Konsequenzen für die Benutzung automatisierter Anwendungen	147
D. Rechtsstaatlichkeit und Gleichheitsgebot	148
I. Der Grundsatz der Begründungspflicht gerichtlicher Entscheidungen	148
II. Automatisierte Entscheidungen und Begründungspflicht	151
III. Automatisierte Entscheidungsfindung und Willkürverbot	154

Inhaltsverzeichnis

E. Ausrichtung des Zivilprozessrechts auf die Digitalisierung	157
I. Zivilprozessuale Grundsätze	157
II. Videoverhandlung	159
III. Elektronische Dokumente	160
IV. Elektronische Akte	162
F. Datenschutzrechtliche Fragestellungen	163
I. Berücksichtigung des Art. 22 DS-GVO im Zivilprozess	163
II. Inhalt des Art. 22 DS-GVO	166
III. Konsequenzen für den Einsatz von Legal Tech im Zivilprozess	166
G. Amtshaftung und Spruchrichterprivileg	170
H. Zwischenergebnis	172
 Kapitel 4) Ausgewählte Anwendungsfälle	 174
A. Organisationshilfen	174
B. Berechnungshilfen	175
I. Prozesskostenhilferechner	176
1. Modell eines Prozesskostenhilferechners	176
2. Mathematisch-logische Komponenten	180
3. Wertende Komponenten	185
4. Bewertung	187
a) Prozesskostenhilfe und Rechtsprechung	187
b) Nachvollziehbarkeit	189
c) Manipulationen und Aktualität	190
d) Implementierung von Wertungen	193
e) Umgang mit der im Modellrechner angelegten Unvollständigkeit	194
II. Schmerzensgeldrechner	196
III. Weitere Berechnungshilfen	198
C. Automatisierte Schlüssigkeitsprüfung	199
I. Fluggastentschädigungsrechner	199
1. Modellrechner	202
a) Determiniert programmierbare Komponenten	202
b) Wertungen und Wertungsergebnisse	205
c) Umgang mit der im Modellrechner angelegten Unvollständigkeit	207
d) Differenzierung bei der Begründung	207
2. Verknüpfung mit einer Flugdatenbank?	208

Inhaltsverzeichnis

3. Notwendigkeit einer (Vor-)Prüfung durch den Richter	209
4. Formulargestützte Klageeinreichung?	210
II. Automatisch generierter Vergleichsvorschlag	212
III. Das „Vor-Urteil“	215
D. Zwischenergebnis	217
Zusammenfassung in Thesen	219
Literaturverzeichnis	223

Abkürzungsverzeichnis

2. PKHB 2019	Zweite Bekanntmachung zu § 115 der Zivilprozessordnung (2. Prozesskostenhilfebekanntmachung 2019) vom 21. Februar 2019, BGBl. 2019 Teil I, S. 161
a. A.	anderer Ansicht
a. a. O.	am angegebenen Ort
A.I.	Artificial Intelligence, siehe auch KI
ABl.	Amtsblatt der Europäischen Union
Abs.	Absatz
AcP	Archiv für die civilistische Praxis (Zeitschrift)
AEUV	Vertrag über die Arbeitsweise der Europäischen Union
ALG II	Arbeitslosengeld II (Grundsicherung für erwerbsfähige Leistungsberechtigte nach dem Sozialgesetzbuch Zweites Buch)
AGG	Allgemeines Gleichbehandlungsgesetz
AnwBl	Anwaltsblatt (Zeitschrift)
AöR	Archiv des öffentlichen Rechts (Zeitschrift)
Art.	Artikel (Singular)
Artt.	Artikel (Plural)
BauR	Zeitschrift für das Baurecht
BayVerf	Verfassung des Freistaates Bayern
BayVerfGH	Bayerischer Verfassungsgerichtshof
Bd.	Band
BB	Betriebs-Berater (Zeitschrift)
BDSG	Bundesdatenschutzgesetz
BeckOK	Beck'scher Online-Kommentar
BeckOGK	beck-online.GROSSKOMMENTAR
Begr.	Begründer
BGB	Bürgerliches Gesetzbuch
BGBI.	Bundesgesetzblatt
BGH	Bundesgerichtshof
BGHSt	Entscheidungen des Bundesgerichtshofes in Strafsachen (Entscheidungssammlung)

Abkürzungsverzeichnis

BGHZ	Entscheidungen des Bundesgerichtshofes in Zivilsachen (Entscheidungssammlung)
Bonner Kommentar	Bonner Kommentar zum Grundgesetz
BPatGE	Entscheidungen des Bundespatentgerichts (Entscheidungssammlung)
BT-Drs.	Bundestagsdrucksache
BVerfG	Bundesverfassungsgericht
BVerfGE	Entscheidungen des Bundesverfassungsgerichts (Entscheidungssammlung)
BVerfGK	Kammerentscheidungen des Bundesverfassungsgerichts (Entscheidungssammlung)
BVerwG	Bundesverwaltungsgericht
BVerwGE	Entscheidungen des Bundesverwaltungsgerichts (Entscheidungssammlung)
c't	Magazin für Computertechnik (Zeitschrift)
ca.	circa
COMPAS	Correctional Offender Management Profiling for Alternative Sanctions
CR	Computer und Recht (Zeitschrift)
DB	Der Betrieb (Zeitschrift)
DRiG	Deutsches Richtergesetz
DRiZ	Deutsche Richterzeitung
ders.	derselbe
dies.	dieselbe/n
DS-GVO	Verordnung (EU) 2016/679 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. April 2016 zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten, zum freien Datenverkehr und zur Aufhebung der Richtlinie 95/46/EG (Datenschutz-Grundverordnung)
DStR-Beih	Deutsches Steuerrecht Beihefter (Zeitschrift)
DtZ	Deutsch-Deutsche Rechts-Zeitschrift
DVBl	Deutsches Verwaltungsblatt (Zeitschrift)
EDV	Elektronische Datenverarbeitung
EGGVG	Einführungsgesetz zum Gerichtsverfassungsgesetz
EGMR	Europäischer Gerichtshof für Menschenrechte
EGZPO	Gesetz betreffend die Einführung der Zivilprozessordnung
EMRK	Europäische Menschenrechtskonvention

EL	Ergänzungslieferung
et al.	und andere
EU	Europäische Union
EuGH	Europäischer Gerichtshof
EUV	Vertrag über die Europäische Union
EWeRK	Zeitschrift des Instituts für Energie- und Wettbewerbsrecht in der kommunalen Wirtschaft e.V.
f.	und folgende Seite
ff.	und folgende Seiten
FamFG	Gesetz über das Verfahren in Familiensachen und in den Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit
FamRZ	Zeitschrift für das gesamte Familienrecht
FAZ	Frankfurter Allgemeine Zeitung
Fn.	Fußnote
Fluggastrechte-VO	Verordnung (EG) Nr. 261/2004 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 11. Februar 2004 über eine gemeinsame Regelung für Ausgleichs- und Unterstützungsleistungen für Fluggäste im Fall der Nichtbeförderung und bei Annullierung oder großer Verspätung von Flügen und zur Aufhebung der Verordnung (EWG) Nr. 295/91
FS	Festschrift
GeschGehG	Geschäftsgeheimnisgesetz
GG	Grundgesetz
GKG	Gerichtskostengesetz
GRC	Charta der Grundrechte der Europäischen Union
GRUR	Gewerblicher Rechtsschutz und Urheberrecht (Zeitschrift)
GS	Gedächtnisschrift
GVG	Gerichtsverfassungsgesetz
h. M.	herrschende Meinung
Hrsg.	Herausgeber/in/innen
Hs.	Halbsatz
IATA	International Air Transport Association
iOS	Betriebssystem des iPhone
IT	Informationstechnologie
i. V. m.	in Verbindung mit
JA	Juristische Arbeitsblätter (Zeitschrift)
JKomG	Justizkommunikationsgesetz

Abkürzungsverzeichnis

jM	juris – Die Monatszeitschrift
JR	Juristische Rundschau (Zeitschrift)
JurPC	Internet-Zeitschrift für Rechtsinformatik und Informationsrecht
JuS	Juristische Schulung (Zeitschrift)
JZ	Juristenzeitung
KG	Kammergericht
KI	Künstliche Intelligenz, siehe auch AI
km	Kilometer
KNN	Künstliche neuronale Netzwerke
lit.	Buchstabe
LKV	Landes- und Kommunalverwaltung (Verwaltungsrechts-Zeitschrift für die Länder Berlin, Brandenburg, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen)
LTO	Legal Tribune Online
m. w. N.	mit weiteren Nachweisen
MIT	Massachusetts Institute of Technology
MMR	MultiMedia und Recht (Zeitschrift)
MünchKomm-BGB	Münchener Kommentar zum Bürgerlichen Gesetzbuch
MünchKomm-ZPO	Münchener Kommentar zur Zivilprozessordnung
NJW	Neue Juristische Wochenschrift
NJW-RR	Neue Juristische Wochenschrift Rechtsprechungs-Report Zivilrecht
Nr.	Nummer
NVwZ	Neue Zeitschrift für Verwaltungsrecht
NVwZ-Extra	Neue Zeitschrift für Verwaltungsrecht – Extra – Aufsätze Online
NZA	Neue Zeitschrift für Arbeitsrecht
NZFam	Neue Zeitschrift für Familienrecht
NZZ	Neue Zürcher Zeitung
OLG	Oberlandesgericht
PDF	Portable Document Format
RHB	Rechtshandbuch
Rn.	Randnummer
RuP	Recht und Politik – Zeitschrift für deutsche und europäische Rechtspolitik
RVG	Rechtsanwaltsvergütungsgesetz

Abkürzungsverzeichnis

S.	Seite/n
SGB XII	Sozialgesetzbuch Zwölftes Buch
SozBlog	Blog der Deutschen Gesellschaft für Soziologie
StGB	Strafgesetzbuch
StPO	Strafprozessordnung
TOP	Tagesordnungspunkt
u. a.	unter anderem / und andere
UrhG	Urhebergesetz
USA	Vereinigte Staaten von Amerika
UKlaG	Gesetz über Unterlassungsklagen bei Verbraucherrechts- und anderen Verstößen (Unterlassungsklagengesetz)
v.	von
VerfGH	Verfassungsgerichtshof
vgl.	vergleiche
vs.	versus
VwGO	Verwaltungsgerichtsordnung
VwVfG	Verwaltungsverfahrensgesetz
z. B.	zum Beispiel
ZD	Zeitschrift für Datenschutz
ZPO	Zivilprozessordnung
ZRP	Zeitschrift für Rechtspolitik
ZUM	Zeitschrift für Urheber- und Medienrecht

